

36. Jahrgang Nr. 39 vom 26.09.2008

Nachruf

Am 17.09.2008 verstarb im Alter von 78 Jahren

Herr

Oberfeuerwehrmann

Herbert Brenner

Löschgruppe Bad Münstereifel-Kalkar

Herr Brenner trat der Freiwilligen Feuerwehr am 01.01.1948 bei und war seit dem 25.10.1990 Mitglied der Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bad Münstereifel.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Bad Münstereifel, den 22.09.2008


Alexander Büttner
Bürgermeister


Karl Brühl
Leiter der Feuerwehr



Information und Einladung

der Partnerschaft Piéla – Bad Münstereifel e.V. und der Stadt Bad Münstereifel

Wir, die Partnerschaft Piéla – Bad Münstereifel e.V. und die Stadt Bad Münstereifel, möchten Sie, verehrte Bürgerinnen und Bürger, über unsere Veranstaltung am 17. Okt. 2008 in Bad Münstereifel, von 12.45 Uhr – 13.30 Uhr zum diesjährigen Stand Up informieren und zur Teilnahme einladen.

Der Stand Up wird alljährlich von der Millenniumkampagne der UN organisiert und durchgeführt.

Ziel der Aktion ist die Bekanntmachung und Förderung der Millenniumziele, die ja gemäß der UN Erklärung bis zum Jahr 2015 erfolgreich abgeschlossen sein sollen.

Informationen hierzu finden Sie im Internet (www.piela-cuofi.de)

Unsere Planung für die Veranstaltung:

Wir möchten mit den Schülerinnen und Schülern der 5. Klassen aller Schulen und mit Ihnen verehrte Bürgerinnen und Bürger vom Orchheimer Tor bis zum Werther Tor eine Menschenkette bilden und pünktlich um 13.00 Uhr so den Stand Up durchführen. Die Aufstellung hierzu beginnt um 12.45 Uhr.

An der Marktstraße/Erft, werden wir außerdem Herrn Landrat Günter Rosenke, den Vertretern der Kreistagsfraktionen und den Vertretern der Fraktionen des Stadtrats der Stadt Bad Münstereifel die Leitlinien für Abgeordnete, zum Erreichen der Millenniumentwicklungsziele übergeben.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Gäste, wir bitten Sie herzlich um Ihre Teilnahme. Setzen auch Sie mit uns ein Zeichen zum Erreichen der Millenniumziele wie es Zeitgleich auch in den Partnerstädten Fougères und Ashford sowie unserer Partnergemeinde Piéla durchgeführt wird.



Stadt Bad Münstereifel



DLRG besuchte VIBSS

Im Dezember 2006 gründeten 17 Schwimmbegeisterte in Bad Münstereifel eine eigene Ortsgruppe der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft e. V. (DLRG). Seitdem treffen sich die mittlerweile 200 (!) Bad Münstereifeler DLRG'ler regelmäßig mittwochs, freitags und samstags zur Schwimmausbildung im eifelbad. In wöchentlich 11 Kursstunden besuchen zurzeit 110 Kursteilnehmer die Kurse der DLRG. Die Zusammenarbeit mit dem eifelbad ist besonders im Bereich der Wasserrettung und des Schulschwimmens erfolgreich.

Damit der noch recht junge Verein sich schnell mit den Vorschriften des deutschen Vereinsrechtes zurecht fand, nahmen Till Siebel, Nicole Mundry, Dorothea Sina, Udo Ewertz, Marie-Jeanne Rohrbach, Albert Rohrbach und Ruth Wollersheim an dem Lehrgang VIBSS – Vereins- Informations- Beratungs- Schulungssystem – teil.

Im Rahmen der einzelnen Veranstaltungen wurden zahlreiche Inhalte der Vereinsführung und Mitarbeit, der Vereinsentwicklung, Marketing/Öffentlichkeitsarbeit, Recht und Versicherungen bearbeitet.



Die Urkundenübergabe erfolgte durch Reiner Wiedenbrück vom Landesverband Nordrhein im Historischen Ratssaal des Rathauses. Bürgermeister Alexander Büttner, Betriebsleiter Stefan Weiler und der technische Dezernent Hans-Georg Schäfer gratulierten den Vorstandsmitgliedern der DLRG-Ortsgruppe als erstes.

PRESSEINFORMATION

der Friedrich Joseph Haass
Gesellschaft

Europarat: Der Wert von Dr. Haass für die Europäer Konferenz und Ausstellung in Straßburg

Am 30. September veranstalten die Ständigen Vertretungen der Bundesrepublik, der Russischen Föderation und Italiens beim Europarat ein Symposium unter dem Leitgedanken „Die Erfahrung von Friedrich Joseph Haass in seiner Epoche und die heutigen Herausforderungen“. Am folgenden Tag wird die in Rußland konzipierte Ausstellung über Haass und seine Zeit eröffnet.

Aus der Sitzung des Betriebssausschusses Forst vom 23.09.08

Der Betriebsausschuss Forst hat sich in seiner Sitzung am 23.09.08 u. a. ebenfalls mit einer neuen Zufahrt zum FriedWald® beschäftigt. Hierzu fand eine gemeinsame Ortsbesichtigung mit den Mitgliedern des Strukturförderungs- und des Bau- und Feuerwehrausschusses statt.

Nachdem ein Planungsbüro in der vergangenen Sitzungsstaffel mögliche Alternativen vorgestellt hatte, konnten in der Ortsbesichtigung neue Eindrücke gewonnen werden.

Um die möglichen Alternativvorschläge mit den vor Ort gewonnenen Eindrücken gegeneinander abwägen zu können, wurde die Angelegenheit in die nächste Sitzungsstaffel vertagt.

Die Volkshochschule Bad Münstereifel informiert!

Für die Teilnahme an den nachfolgend genannten Kursen kann jederzeit noch eine Anmeldung erfolgen.

Kultur – Gestalten

- Malen mit Aquarell und Acryl

Gesundheit

- Wirbelsäulengymnastik
- Qigong - Training
- Intensiv-Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre (Anfänger)

Arbeit – Beruf

- PC – Grundlagen
- Microsoft mit Word
- PC – Aufbaukurs für Senioren
 - Internet und E-Mail für Senioren
- Sicherheit und Anonymität im Internet

Ihre Ansprechpartner:

H. Zimmermann; (02253) 505 -143

h.zimmermann@bad-muenstereifel.de

R. Kirchner; (02253) 505 -142

r.kirchner@bad-muenstereifel.de

Anmeldungen können persönlich bei der Geschäftsstelle Marktstraße 15, Zimmer 123, in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und zusätzlich donnerstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, erfolgen.

Stellplätze zu vermieten

Die Stadt Bad Münstereifel vermietet ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellplätze im Parkdeck des St. Michael-Gymnasiums.

Die Stellplätze sind nutzbar in der Zeit von montags bis freitags von 17.00 Uhr bis 7.00 Uhr, an Wochenenden, Feiertagen und in den Schulferien ganztägig.

Anfragen u. Bewerbungen sind zu richten an:

Stadt Bad Münstereifel

- Liegenschaftsverwaltung -

Marktstr.11, Zimmer 22, Bad Münstereifel

Tel.: 02253/505-193 – Herr Malburg -



Ansprechpartnerin:

Frau B. Kramer, Tel.: 02253 8580

Babysitter gesucht?

Das Familienzentrum kann als Babysitterinnen Mädchen zwischen 13 und 16 Jahren vermitteln, die in einem zweitägigen Kurs und einem praktischen Nachmittag in einem Kindergarten auf die Arbeit als Babysitterin vorbereitet wurden.

Fragen Sie bei Bedarf nach in den katholischen Kindergärten:
in der Kernstadt (Frau Kramer: 8580),
in Arloff (Frau Bädorf: 3274)
oder in Houverath (Frau Freundlieb, 02257 7252).

Musikalische Früherziehung für Kinder von 5 bis 6 Jahren

In diesem Kurs werden die Kinder viel singen und tanzen, aber auch kleine Geschichten vertonen und mit unterschiedlichen Instrumenten des Orff-Werkes musizieren.

Leitung: Veronika Waßer

Zeit: mittwochs

8:30 bis 9:30 Uhr

Ort: Turnhalle des kath.

Kindergartens St. Chrysanthus und Daria

Beginn: 15.10.2008

Der Kurs umfasst 10 Stunden;

Kursgebühr: € 20,00.

Es kann zur Zeit kein Parallelkurs angeboten werden, so dass vorrangig die Kinder berücksichtigt werden, die im nächsten Jahr zur Schule wechseln.

Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2009/2010

Gemäß § 35 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein Westfalen (Schulgesetz NRW – SchulG) vom 15. Februar 2005, beginnt für die Kinder, die bis zum 31.08.2009 das sechste Lebensjahr vollendet haben, also in der Zeit vom 01.08.2002 bis 31.08.2003 geboren sind, am 01.08.2009 die Schulpflicht.

Kinder, die nach dem 31.08.2003 geboren sind, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten zu Beginn des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderlichen körperlichen und geistigen Voraussetzungen besitzen und in ihrem sozialen Verhalten ausreichend entwickelt sind. Die Entscheidung trifft der Schulleiter unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens. Vorzeitig in die Schule aufgenommene Kinder werden mit der Aufnahme schulpflichtig.

Bei der Anmeldung stellt die Schule fest, ob die Kinder die deutsche Sprache hinreichend beherrschen, um im Unterricht mitarbeiten zu können. Kinder, die nicht über diese erforderlichen Sprachkenntnisse verfügen, kann die Schule zum Besuch eines vorschulischen Sprachförderkurses verpflichten, soweit sie nicht bereits in einer Tageseinrichtung für Kinder entsprechend gefördert werden.

Nach den gesetzlichen Vorschriften steht den Erziehungsberechtigten die Wahl der Grundschule und der Schulart (Gemeinschaftsgrundschule, katholische Bekenntnisgrundschule) frei, an der das Kind eingeschult werden soll. Jedes Kind hat einen Anspruch auf Aufnahme in die seiner Wohnung nächstgelegenen Grundschule der gewünschten Schulart im Stadtgebiet im Rahmen der vom Schulträger festgelegten Aufnahmekapazität.

Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, die schulpflichtigen bzw. vorzeitig einzuschulenden Kinder an einem der folgenden Termine anzumelden.

Jedes Kind darf nur an einer Grundschule angemeldet werden. Bei der Anmeldung ist die Anwesenheit des Kindes erforderlich. Ebenfalls ist eine Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch vorzulegen.

Nachstehend werden die Anmeldetermine für die Schulneulinge veröffentlicht:

Gemeinschaftsgrundschule Bad Münstereifel, Marktstraße 15, Tel. 02253-8475

Montag, 20.10.2008 bis Freitag, 24.10.2008 von 8.15 Uhr bis 11.45 Uhr und

Montag, 27.10.2008 und Dienstag, 28.10.2008 von 8.15 Uhr bis 11.45 Uhr.

Um vorherige Terminabsprache wird gebeten.

Städtische Kath. Grundschule Bad Münstereifel-Arloff, Erlenhecke 45-47, Tel. 02253-3485

Montag, 13.10.2008 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

Dienstag, 14.10.2008 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

für die Schulneulinge aus dem Kindergarten Iversheim;

Dienstag, 14.10.2008 von 17.20 Uhr bis 18.00 Uhr und

Freitag, 17.10.2008 von 10.00 Uhr bis 10.40 Uhr

für die Schulneulinge aus dem Kindergarten Kalkar;

Mittwoch, 15.10.2008 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

Freitag, 17.10.2008 von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr

für die Schulneulinge aus dem Kindergarten Arloff;

Bei Verhinderung kann nach tel. Rücksprache ein anderer Termin festgelegt werden.

Kath. Grundschule Bad Münstereifel-Houverath, Eichener Straße 2, Tel. 02257-7211

Freitag, 17.10.2008 von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Samstag, 18.10.2008 von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Um vorherige Terminabsprache wird gebeten.

Kath. Grundschule Bad Münstereifel-Mutscheid, Arandstraße 33:

Dienstag, 4.11.2008 von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Freitag, 7.11.2008 von 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Samstag, 8.11.2008 von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Um vorherige Terminabsprache wird gebeten.

Ich bitte zu beachten, dass die Büros der v.g. Grundschulen während der Herbstferien in der Zeit vom 29.9.2008 bis 11.10.2008 nicht besetzt sind.

Bad Münstereifel, den 19.09.2008

Der Bürgermeister

gez. Alexander Büttner

Öffentliche Bekanntmachung

4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 d „Südliche Vorstadt“ im beschleunigten Verfahren

Der Rat der Stadt Bad Münstereifel hat in seiner Sitzung am 09.09.2008 die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 d „Südliche Vorstadt“ gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich ist aus der auf Seite ..8... veröffentlichten Übersichtskarte ersichtlich.

Die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29d „Südliche Vorstadt“, nebst Textteil und Begründung sowie der zusammenfassenden Erklärung wird im Rathaus, Marktstraße 11, Bauamt, Zimmer 27, während der üblichen Öffnungszeiten, derzeit montags - freitags

von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und zusätzlich

donnerstags

von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.

Auf Verlangen wird über den Inhalt Auskunft gegeben.

Bekanntmachungsanordnung

Der Satzungsbeschluss des Rates der Stadt Bad Münstereifel zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29d „Südliche Vorstadt“ wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29d „Südliche Vorstadt“ gemäß § 10 Baugesetzbuch i.V. mit § 7 Abs. 4 Gemeindeordnung NW in Kraft.

Hinweise auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 und 4 des Baugesetzbuches

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des Baugesetzbuches über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüchen bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Hinweis auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängel der Abwägung sowie die Rechtsfolgen nach § 215 Abs. 1 des Baugesetzbuches

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 – 3, Abs. 2 und 3 des Baugesetzbuches bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und Mängel der Abwägung dann unbeachtlich sind, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Bad Münstereifel geltend gemacht worden sind.

Der Sachverhalt, der die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen.

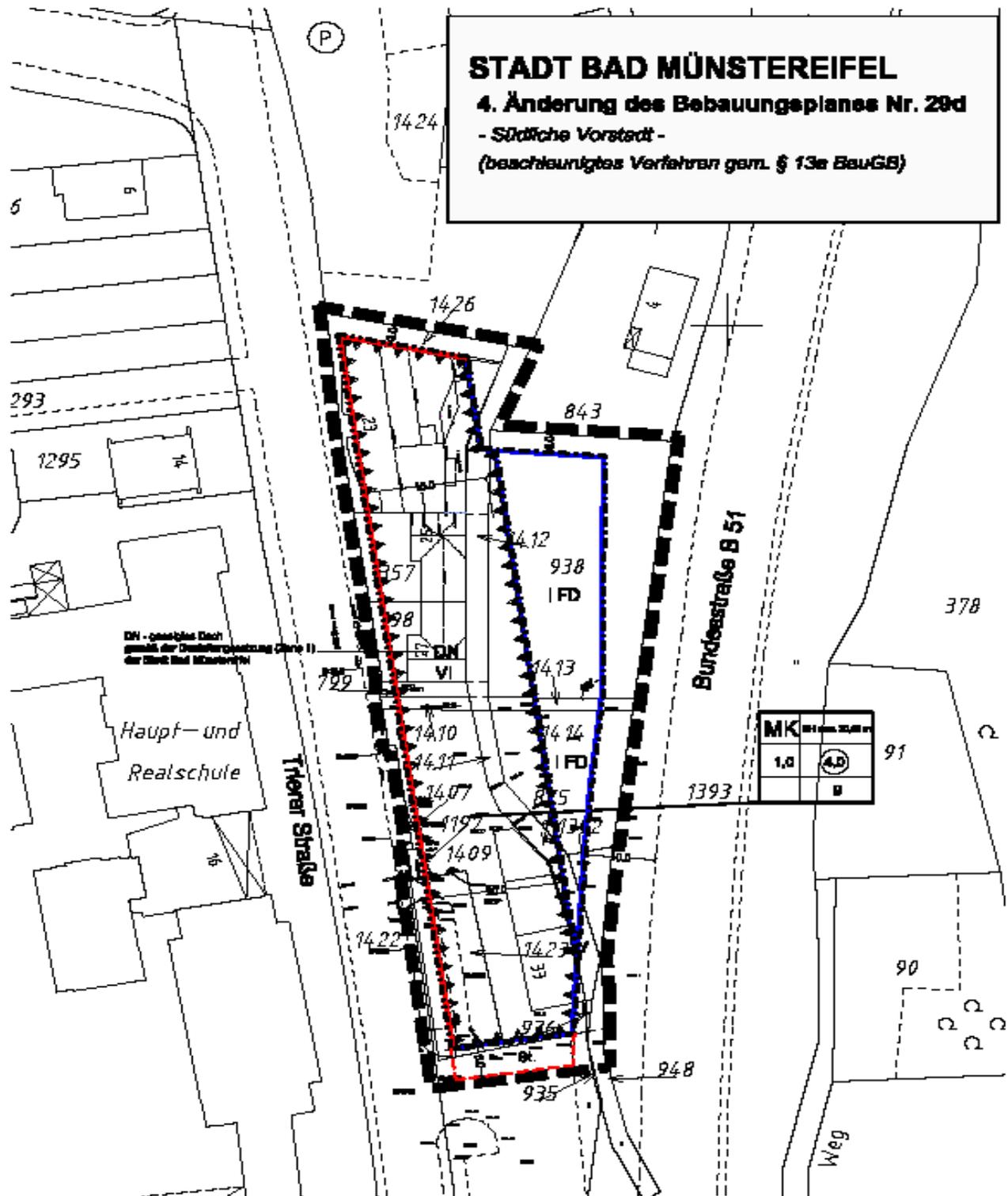
Hinweise auf die Rechtsfolgen nach der Gemeindeordnung NW

Gemäß § 7 der Gemeindeordnung kann eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieses Bebauungsplanes nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt;
- b) dieser Bebauungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden;
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Bad Münstereifel vorher gerügt, dabei die verletzende Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bad Münstereifel, den 22.09.2008

Der Bürgermeister
gez. Alexander Büttner)



Ausschreibung

für einen öffentlichen Teilnahmewettbewerb zur schlüsselfertigen Erstellung einer Röhrenrutsche mit Sicherheitsauslauf und dazugehörigem Aufstiegsturm und Einhausung des Auslaufbeckens.

a. Vergabestelle:

Stadt Bad Münstereifel
- Der Bürgermeister -
Marktstr. 11 - 15
53902 Bad Münstereifel
Tel.: 02253/505-0,
Fax: 02253/505-114

b. Vergabeverfahren:

Nichtoffenes Verfahren (beschränkte Ausschreibung) nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb gem. § 3 Abs. 2 und § 17 Abs. 2 VOB/A

c. Art des Auftrages:

Schlüsselfertige Erstellung einer Röhrenrutsche (Länge: 90 bis 120 m, Gefälle: 9 bis 11 %, GFK-Elemente) mit dazugehörigem Auslauf sowie Aufstiegsturm und Einhausung des Auslaufs als separater Gebäudeteil. Die Leistung soll als Totalunternehmer erfolgen und umfasst auch die Planung, Tragwerksplanung, Planung der technischen Ausrüstung sowie die Bauleitung für v. g..

d. Ort der Ausführung:

eifelbad, Dr.-Greve-Str. 16, 53902 Bad Münstereifel

e. Art und Umfang der Leistung:

Röhrenrutsche und separater Gebäudeteil zur allgemeinen Nutzung im vorhandenen Badbetrieb sowie die unter c. beschriebenen Leistungen.

f. Ablauf der Einsendefrist für Teilnahmeanträge:

08.10.2008

a. Ablauf der Bearbeitung der Ausschreibung:

20.10.2008, 12:00 Uhr

g. Submission:

06.11.2008, 12:00 Uhr

h. Ende der Zuschlagsfrist:

31.12.2008

i. Ausführungszeitraum:

1. Halbjahr 2009

j. Anschrift zur Antragsabgabe:

Stadt Bad Münstereifel
- Der Bürgermeister -
z. Hd. Herrn Henn
Zimmer 29
Marktstr. 11
53902 Bad Münstereifel

k. Geforderte Sicherheiten:

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Bruttoauftragssumme, ggf. Vertragsstrafen; Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 % der Bruttoabrechnungssumme.

l. Zahlungsbedingungen:

Siehe Verdingungsunterlagen und VOB/B

m. Eignungsnachweis:

Zur Abgabe von Angeboten werden nur Firmen zugelassen, die bereits gleichartige Arbeiten ausgeführt haben. Zum Beleg der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sind gemäss DIN 1960 und § 8 Abs. 3 VOB aufgeführte Nachweise dem Teilnahmeantrag beizufügen. Ein Anspruch auf Teilnahme am Wettbewerb besteht nicht.

n. Bearbeitungsentschädigung:

Für die Bearbeitung des Angebotes wird den aufgeforderten Bietern bei Abgabe gemäß § 20 Abs. 2 VOB/A eine Entschädigung in Höhe von 100,00 € (brutto) gewährt.

o. Vergabepflichtstelle:

Kreisverwaltung Euskirchen
- Der Landrat -
Jülicher Ring 32
53879 Euskirchen

Verpachtung von landwirtschaftlichen Grundstücken

Der Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel verpachtet ab dem 11.11.2008 gegen schriftliches Höchstgebot unter Zuschlagsvorbehalt folgende Grundstücke:

lfd. Nr. 1

Gemarkung Münstereifel, Flur 16, Nr. 194 tlw., Los 89, Grünland, Größe: 0,1934 ha

lfd. Nr. 2

Gemarkung Münstereifel, Flur 16, Nr. 194 tlw., Los 90, Grünland, Größe: 0,1934 ha

lfd. Nr. 3

Gemarkung Münstereifel, Flur 16, Nr. 194 tlw., Los 96, Grünland, Größe: 0,1934 ha

Lagepläne können beim Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel, Marktstr. 15, Zimmer 150, 53902 Bad Münstereifel eingesehen werden.

Telefonische Auskünfte erteilt Frau Königfeld unter der Rufnummer 02253/505196.

Bei Interesse bitte ich um Abgabe eines Angebotes im verschlossenen Umschlag mit der deutlichen Aufschrift „Submission Landpacht“ bis zum 17.10.2008 an folgende Adresse:

Stadt Bad Münstereifel
Forstbetrieb
Marktstr. 15
53902 Bad Münstereifel

Ende der öffentlichen Bekanntmachung

☆☆ Kunst in der☆☆☆☆ ☆☆☆☆ Stadtbücherei ☆

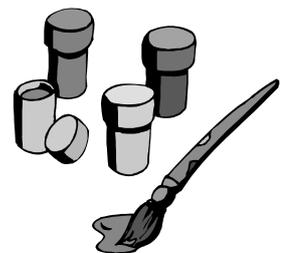
In der **Stadtbücherei** ist wieder eine neue Ausstellung zu sehen: **Toni Gölden-Brenner** zeigt unter dem Titel „Lesart“ Kunst auf und mit Papier.

Papier ist der Träger für Informationen, Geschichten, Erzählungen, für Spannendes, Philosophisches, Unterhaltendes... Papier ist gleichzeitig auch ein künstlerisches Medium. In seiner unterschiedlichen Qualität und Beschaffenheit eröffnet es vielfältige Ausdrucksmöglichkeiten. Die Ausstellung experimentiert mit verschiedenen Papierarten und Darstellungsmöglichkeiten. Es ist der Versuch, das Medium Papier in divergierenden Lesarten zu bearbeiten und darzustellen.

Die Künstlerin Toni Gölden-Brenner lebt und arbeitet in Bad Münstereifel-Eicherscheid.

Die Kunstwerke sind bis zum 15. November 2008 in der Stadtbücherei Bad Münstereifel zu sehen - und auch zu kaufen.

**Stadtbücherei
Bad Münstereifel
Kölner Str. 4
(am Werther Tor)
(02253) 80 41**



Öffnungszeiten:

| | | |
|------------|---------------|---------------|
| Dienstag | 10.00 - 12.00 | 13.00 - 16.00 |
| Mittwoch | 10.00 - 12.00 | |
| Donnerstag | 10.00 - 12.00 | 13.00 - 18.00 |
| Freitag | 10.00 - 12.00 | 13.00 - 16.00 |
| Samstag | 10.00 - 13.00 | |

eifelbad

Das Familien-Spaßbad!

Öffnungszeiten

| | |
|----------------------|-------------------|
| montags | 12:00 - 22:00 Uhr |
| dienstags - freitags | 11:30 - 22:00 Uhr |
| samstags | 10:00 - 20:00 Uhr |
| sonntags | 09:00 - 20:00 Uhr |

Während der Ferien in NRW ist an allen Werktagen ab 10:00 Uhr geöffnet!

Eintrittspreise

Kinder und Jugendliche ab 3-18 Jahre

| | |
|---------------------|--------|
| Zeittarif 2 Stunden | 2,50 € |
| Tageskarte | 3,50 € |

Erwachsene

| | |
|---------------------|--------|
| Zeittarif 2 Stunden | 4,00 € |
| Tageskarte | 5,00 € |

Beachten Sie auch unsere Familientarife und Wertkarten!

Montags 10 bis 12 Uhr Seniorenschwimmen mit kostenloser Wassergymnastik!

Kostenloser Verleih von Aqua-Jogging-Gürteln!

Dr.-Greve-Straße 16
53902 Bad Münstereifel
Tel.: 02253 / 54 24 50
info@eifelbad.com
www.eifelbad.com



Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter ☎-Nr.: **0180/5044100**(18 Ct/min) zu erreichen.

Die Notfalldienstzeiten sind wie folgt:

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum folgenden Tag 7.30 Uhr. Mi von 13.00 Uhr bis Do 7.30 Uhr. Freitag ab 17.00 Uhr bis Mo 7.30 Uhr. An Feiertagen ganztägig.

Sprechzeiten der Notdienstpraxen in den Krankenhäusern:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 13.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: **112**

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-nummer **0180/5986700**(18 Ct/min) zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-nummer **01805-938888**(18 Ct/min) kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweig Abwasser: 016951/2729222
Betriebszweig Wasser: 02253/505197

Straßenbeleuchtung:

RWE 01802112244(18 Ct/min)
KEV, Kall 02441/820

Anrufsammeltaxi

„Die flexible Ergänzung zum Bus“

01804 – 151515(18 Ct/min)

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich:

Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050).

Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Amt 13, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeister, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.

Partnerschaftstreffen in Fougères vom 18. bis 22.09 2008

Vom 18. bis 22. September 2008 ist eine Delegation unserer Stadt zum diesjährigen Partnerschaftstreffen nach Fougères gereist. Die 24 Mitglieder zählende Delegation bestand aus Mitgliedern des Rates und dessen Fachausschuss für Städtepartnerschaften, der Verwaltung, Mitgliedern des Ashford-Fougères-Clubs und Schülerinnen der Städtischen Realschule mit betreuender Lehrerin.

Das Thema des Partnerschaftstreffens war bereits im vergangenen Jahr mit „Erhaltung des kulturellen Erbes – Kulturdenkmäler“ bestimmt worden, sodass nach den Detailvorgaben aus Fougères bereits Wochen vor dem Partnerschaftstreffen sechs Schülerinnen der Realschule Bad Münstereifel unter Leitung ihrer Lehrerin, Frau Ingrid Koch, das Thema auf Bad Münstereifeler Seite gewissenhaft vorbereiten konnten.

Nach der Anreise am Donnerstag, den 18.09.2008 wurden am Freitagvormittag insbesondere frühere Industriegebäude besichtigt. Fougères war bis Mitte der 70er Jahre des vergangenen Jahrhunderts eine Stadt der Schuhproduktion – in 40 Schuhfabriken arbeiteten in der Spitze Ende der 60er/Anfang der 70er Jahre etwa 5.000 Menschen. Bereits Ende der 70er Jahre schloss dann die letzte Schuhfabrik ihre Pforten. Dies stellte eine enorme Herausforderung für Rat und Verwaltung der Stadt Fougères dar, die allerdings mit der gegenüber deutschen Kommunen erheblich besseren Finanzausstattung bravourös gemeistert wurde. So konnte der Bürgermeister Louis Feuvrier den Gästen aus den Partnerstädten Ashford und Bad Münstereifel das in der Woche zuvor im Beisein des früheren Bürgermeisters Jacques Faucheux eröffnete „Les Atelier“ vorstellen. Es handelt sich um eine 8.000 qm Nutzflächen umfassenden, früheren Fabrikkomplex, in dem nun Box-, Turn-, Ballett- und Kampfsportflächen, aber auch Betreuungsangebote für behinderte Menschen, für Jugend- und Seniorengruppen angeboten werden. Der Betrieb dieser Einrichtung, deren Herrichtung rd. 8 Millionen Euro teuer war, kostet die Stadt Fougères jährlich rd. 120.000 Euro zuzüglich der Abschreibungskosten.

Am Nachmittag wurde das „Lactopôle“ in der Milchstadt Laval, ein Museum über die Käseproduktion besichtigt.

Am Samstag, den 20.09. gegen 9.30 Uhr fanden sich Vertreter der drei Partnerstädte am Friedhof der Stadt Fougères ein, um gemeinsam dem Ehrenbürger der Stadt Bad Münstereifel, Herrn Emile Renno, zu gedenken. „Mimi“ Renno, wie er von Freunden liebevoll genannt wurde, war Mitentwickler der Beziehungen zwischen Fougères und Bad Münstereifel und Wegbereiter für das Zustandekommen der Triangel-Partnerschaft Ashford-Fougères-Bad Münstereifel durch die im Jahre 1984 begründete Partnerschaft zwischen unseren beiden Partnerstädten Ashford und Fougères. Auf dem nachfolgenden Bild am Grab von Herrn Renno und seiner Frau Raymonde sind von rechts zu sehen: Stellvertretender Bürgermeister John Holland, Bürgermeister Louis Feuvrier, Ausschussvorsitzender Heinz Schmitz und Bürgermeister Alexander Büttner.



Ab 10.00 Uhr fand eine Besprechung der Vertreter der drei Partnerstädte aus Rat, Verwaltung und Partnerschaftsclubs statt, in der die Eckdaten für das nächstjährige Treffen in Ashford gesetzt wurden. Das Treffen soll unter dem Thema „Transport / Öffentlicher Personennahverkehr“ in der Zeit vom 10. bis 14. September 2009 stattfinden.

Anschließend fand um 11.00 Uhr im Rathaus der Stadt Fougères der offizielle Empfang statt. Neben Bürgermeister Louis Feuvrier der gastgebenden Stadt Fougères erhielten der stellvertretende Bürgermeister der Stadt Ashford, Herr John Holland, der in 2009 auch amtierender Bürgermeister von Ashford sein wird, und Bürgermeister Alexander Büttner Gelegenheit, Grußworte an die Gastgeber und Delegationen zu richten. Die von Bürgermeister Alexander Büttner in französischer Sprache gehaltene Rede ist nachfolgend in deutscher Fassung wiedergegeben:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister Feuvrier, sehr geehrter Herr Stellvertretender Bürgermeister Holland, sehr geehrte Damen und Herren!

Es ist eine große Ehre für mich, nun bereits zum zweiten Mal nach 2005 als Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel zum Partnerschaftstreffen in die Partnerstadt Fougères zu kommen, um hier unsere französischen und englischen Freunde begrüßen zu können.

Ich freue mich sehr, viele vertraute und liebe Menschen wieder zu sehen.

Während meiner nun fast 4-jährigen Amtszeit konnte ich erleben und erfahren, wie lebendig unsere partnerschaftlichen Beziehungen zwischen unseren drei Partnerstädten sind, sei es auf schulischer Ebene, auf Vereinsebene oder auf offizieller Ebene zwischen den Räten und Verwaltungen und nicht zu vergessen die persönlichen Kontakte und Freundschaften. Es ist mir eine Herzensangelegenheit, diese partnerschaftlichen Beziehungen nach besten Kräften zu unterstützen und mit zu gestalten.

Nachdem wir 2005 die hervorragenden schauspielerischen Leistungen unserer Jugendlichen bei „Romeo und Julia“ vor der wunderschönen Kulisse der Burg in Fougères erleben konnten, bin ich nun gespannt auf die Arbeiten unserer Jugendlichen zum Thema „Kulturelles Erbe - Kulturdenkmäler“. Dieses interessante und vielfältige Thema könnte uns noch weitere Jahre begleiten.

Während wir hier unsere über 40 Jahre bestehenden Partnerschaften mit dem offiziellen Partnerschaftstreffen festigen, findet gleichzeitig in Rosny-sous-Bois hier in Frankreich der Jahreskongress der Vereinigung Deutsch-Französischer Gesellschaften in Deutschland und Frankreich e. V. statt. Eingebunden in den Kongress ist ein Deutsch-Französisches Jugendatelier zum Thema „Interkulturalität als Chance“. Dies zeigt uns doch, wie aktuell das auch für unser Treffen gewählte Thema ist.

Ich freue mich nun auf schöne und erlebnisreiche Tage mit unseren französischen und englischen Freunden hier im mittelalterlichen Fougères.“

Am Samstagabend hatten die Gäste aus Ashford und Bad Münstereifel Gelegenheit, entweder eine Theatervorstellung im Kulturzentrum „Juliette Drouette“ oder ein

bretonisches Folklore- und Musikefest im benachbarten Billè zu besuchen.

Der Sonntag wurde bis 17.00 Uhr für Besichtigungen und Ausflüge, die Gäste und Gastgeber selber bestimmen und unternehmen konnten, genutzt.

Ab 17.30 Uhr hatten die Jugendlichen aus den drei Partnerstädten Gelegenheit, ihre in den Heimatorten vorbereiteten Arbeiten und die in Workshops in Fougères am Freitag und Samstag erarbeiteten Ergebnisse zu präsentieren. Hierbei boten die Realschülerinnen aus Bad Münstereifel unter Leitung ihrer Lehrerin Frau Ingrid Koch eine tolle Leistung, die besondere Anerkennung aller Vertreter der drei Partnerstädte erfuhr. Die Schülerinnen Kerstin Brock, Daria Gerhards, Annika Kranefeld, Blandine Radeck, Katharina Stier und Jennifer Zweiffel der 10. Klasse der Städtische Realschule Bad Münstereifel haben Bad Münstereifel bei dieser Veranstaltung grandios vertreten. Es ist geplant, diese Präsentation den Mitgliedern des zuständigen Ratsausschusses für Tourismus, Kultur und Städtepartnerschaften, eventuell auch den Mitgliedern des Schulausschusses, zu zeigen. Weitere Informationen hierzu im Amtsblatt folgen daher zu einem späteren Zeitpunkt.

Nach dem gemeinsamen Abendessen ab 20.00 Uhr hieß es am Montagmorgen, den 22.09., 9.00 Uhr, vor dem Rathaus der Stadt Fougères Abschied zu nehmen von französischen und englischen Freunden. Die Delegation aus Bad Münstereifel kam gegen 21.30 Uhr wieder zu Hause an.

Mit dem Besuchsprogramm konnten alle Teilnehmer, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen, für das gewählte, hochinteressante Thema begeistert werden.

Die Verwaltung dankt allen an der Organisation und Durchführung des Treffens beteiligten Akteuren. Besonderer Dank gilt den Schülerinnen der Städtischen Realschule um ihre Lehrerin Ingrid Koch, die vor drei Jahren in Fougères die Schulpartnerschaft mit dem dortigen „College Mahatma Ghandi“ in die Wege geleitet hatte, und der Übersetzerin Frau Yvelise Langner. Aber auch allen Teilnehmern aus den Fraktionen und des Ashford-Fougères-Clubs an dem Partnerschaftstreffen in Fougères gilt Dank, da sie für eine Festigung und aktive Fortsetzung der partnerschaftlichen Beziehungen zwischen Ashford, Fougères und Bad Münstereifel eingetreten sind.

Fünfter Michaelsmarkt in Bad Münstereifel

Neu: Ergebnisse eines Malwettbewerbs Münstereifeler Schulen

Der fünfte Bad Münstereifeler Michaelsmarkt seit 2004 öffnet in diesem Jahr von Freitag, den 03.10, bis Sonntag, den 05.10., – jeweils von 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Zentrum des Marktes sind wie bisher Aula und Innenhof des St. Michael Gymnasiums. Darüber hinaus beteiligen sich Geschäfte, Restaurants und Cafés in der Kernstadt.



Präsentierten das neue Programm des Michaelsmarktes: Hans-Josef Dederichs, Jürgen Kiefer, Bürgermeister Alexander Büttner und Wilfried Simon

Das „kleine“ Jubiläum war Anlass, rechtzeitig vor dem Markt einen Malwettbewerb für Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen zu veranstalten. Daran beteiligt haben sich das St. Angela Gymnasium, die Realschule und die Hauptschule. Die 30 besten Arbeiten werden an den drei „Markttagen“ in der Aula des St. Michael Gymnasiums sowie in den Schaufenstern zahlreicher Geschäfte ausgestellt. Zusätzlich erhält jeder Preisträger einen Sachpreis – vom Mountainbike über Armbanduhren oder

Jeans bis zum Modellauto oder Verzehrgutschein im Café!

Das Handwebmuseum Rupperath wird in der Aula des St. Michael Gymnasiums Ausschnitte seiner praktischen Arbeiten vorführen. Darbietungen Münstereifeler Musikgruppen sowie der „Eifeler Kirmes-tänzer“ sind ebenfalls geplant.

Im Innenhof des St. Michael Gymnasiums sowie auf dem Platz vor der Schule bieten Kunsthandwerker die Ergebnisse ihrer Arbeit an. Einige lassen sich sogar bei der aktiven Tätigkeit „über die Schulter“ schauen. Handel und Gastronomie in der Kernstadt beteiligen sich mit unterschiedlichen Aktivitäten – von ausgewählten Angeboten bis zu kulinarischen Köstlichkeiten.

Zusammengefasst: Von Freitag, den 03. Oktober, bis Sonntag, den 05. Oktober, ist Bad Münstereifel für Besucher aus Nah und Fern wieder einmal ein besonders lohnendes Ziel!

Veranstalter: Aktivkreis Handel, Handwerk und Gewerbe, Kur- und Verkehrsverein sowie Städt. Kurverwaltung.

Für Rückfragen steht zur Verfügung: Jürgen Kiefer, Tel.: 0172-2938951

Musikschule Bad Münstereifel

In Bad Münstereifel erteilt ausgebildetes Lehrpersonal in frei organisierter Form Unterricht an verschiedensten Musikinstrumenten.

Bei Interesse vermittelt Ihnen die Stadtverwaltung gerne entsprechende Kontakte zu den Musiklehrerinnen und Musiklehrern.

Ansprechpartner ist Ulrich Ley, Tel. 02253-505140.